

S

uer Hochwohlgeborn

Thorvaldsens Museums
ARKIV.

unersprechlichwürdigen Zuschrift vom 20. Junii, die mir die wertheilichste Zusage über
brachte, daß Sie meinen ungebauerten Bitten erfüllen und die Erteilung der Aus
fertigung des Dankworts für meinen deutschen Dichter gütigst übernehmen wollen,
hat mir auf diese den Ausdruck der Dankbarkeit, die Sie dem Dichter wissen,
mit einem Lichte besetzt. Wir pfützen Ihre gütige Zusage für den weis
sten Beitrag zu dem Dankworte. Empfangen Sie dafür meinen innigsten
Dank, den ganz Deutschland wiederholen wird, wenn es die Kunde davon er
hält. Wir beifügen mir mit den besten Mitteln zur Aufbesserung
und zuzusetzen nicht am Gelingen, da wir für die Ehrendigkeit des Dankworts eine solche
Sorgfalt zu stellen vermögen. Sobald wir die Kunde haben, den Er
folg unserer Bemühungen nicht zu verfehlen zu können, werden wir nicht
zurückgehen, die paglung in Kenntnis davon zu setzen.

Wir versehen mit der unbegreiflichsten

Der Hochwohlgeborn,
Herrn Statthalter und
König

von Thorwaldsen
in Rom.

31/8 1830

129

S

